

BÜRGERFORUM CORONA

Sechste Sitzung am 20. Mai 2021

In der sechsten Sitzung des Bürgerforums wird das Thema "Bildung und Bildungssystem in der Pandemie - Auswirkungen des Lockdowns auf Schule und Lehre" diskutiert.

Folgende Empfehlungen hat das Bürgerforum ausgesprochen:

- Das Bürgerforum erkennt an, dass der fehlende Kontakt zu Gleichaltrigen in Schule, Freizeit und Engagement eine hohe Belastung darstellt. Deshalb sollen die Kontaktbeschränkungen für Kinder und Jugendliche reduziert werden, damit Treffen im Freundeskreis aus mehr als zwei Haushalten wieder möglich werden, und die Angebote und Möglichkeiten für Begegnung im Freien erweitert und kostenlos angeboten werden: Camps für Freizeit (Sommercamps) aber auch zum Aufholen von Wissenslücken (Sprachcamps) sollen wieder möglich sein. Das Land könnte Kosten für Anreisen übernehmen (zum Beispiel Busfahrten). Sportliche und Freizeit-Aktivitäten sollten ermöglicht und gefördert werden. Der Schwimmunterricht sollte gefördert werden, was im Rahmen von Kitas und Schulen nun 1,5 Jahre nicht möglich war. Das Bürgerforum sieht dabei die Notwendigkeit von klarer Kommunikation und klaren Regeln für die Durchführung/Planung.
- Die Schnelltests an Schulen und Kitas sollten für den ganzen Tag gelten, d.h. sie sollten als Nachweis eines tagesaktuellen negativen COVID-19 Schnell- oder Selbsttestbestätigt gelten. Damit wird vermieden, dass Kinder nochmals an einem Tag getestet werden müssen. Auf Aktivitäten im Freien sollte auf die Nachweispflicht eines negativen Schnelltests verzichtet werden.
- Es soll sichergestellt werden, dass nach den Pfingstferien ein Präsenzunterricht aller Klassen bis zu den Sommerferien gewährleistet wird.
- Der Einbau von Luftfiltern in Klassenräumen soll vorangetrieben werden.
- Im nächsten Schuljahr soll der Bildungsplan flexibler umgesetzt werden können, damit mehr Wiederholungen möglich sind. Den Lehrkräften soll gestattet werden, Lücken selbst zu identifizieren, zu gewichten und zu entscheiden, was notwendig ist. Lehrinhalte könnten abgeschichtet und priorisiert werden. Die Lehrkräfte brauchen für dieses Vorgehen Rückendeckung von der Politik.
- Weitere Empfehlungen und Anmerkungen sind:
 - Den Kindern und Jugendlichen sollten langfristige Angebote über die Pandemiezeit hinaus gemacht werden, die die Bildung und ihre persönliche Entwicklung unterstützen. Es sollte aktiven Hilfe geben, damit Nachhilfe intensiviert wird.
 - Psychologische Hilfsangebote sollten ausgebaut und kommuniziert werden.
 - Ärmere Familien können sich nicht mehrere Tests pro Woche leisten. Wie können diese unterstützt werden?
 - Auf dem Land werden zu wenige Tests angeboten.

Angestellte Lehrkräfte sollten nicht über die Sommerferien entlassen werden.
Impfungen für Studierende und Abiturientinnen und Abiturienten sollten forciert werden.
Mehr Kommunikation zu Schnelltests und zu (Sicherheit von) Impfungen.

Das Kultusministerium und das Sozialministerium haben auf die Empfehlungen aus der 5. und 6. Sitzung geantwortet ([PDF](#)).

Als Thema für die nächste Sitzung am 17. Juni 2021 wurde das Thema "Reisen und Freizügigkeit" festgelegt.

Ergebnisse der sechsten Sitzung

[Präsentation des Ablaufs der sechsten Sitzung \(PDF\)](#)

[Dokumentation der sechsten Sitzung und Haltungen/Empfehlungen \(PDF\)](#) - noch nicht verfügbar

[Rückmeldungen des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport und des Ministeriums für Soziales und Integration \(PDF\)](#).

[Warm-Up und Arbeitsgruppen.Pinnwand \(PNG\)](#)

- Ergebnisse des 6. Bürgerforums ([Padlet](#))
- Ergebnisse der Arbeitsgruppen ([Padlet](#))

[Pressemitteilung vom 21. Mai 2021: Sechstes Bürgerforum Corona](#)

Sechstes Bürgerforum am 20. Mai 2021

Programmpunkte:

- 1. Begrüßung**
Ulrich Arndt, Staatsministerium BW

- 2. Aktueller Lagebericht**
Ministerin Theresa Schopper, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

- 3. Drei Impulse vom Thema**
 - Dr. Dieter Dohmen vom Forschungsinstitut für Bildungs- und Sozialökonomie Berlin
 - Elisabeth Schilli, Pressesprecherin des Landeschülerbeirats und Emilie Dreier, Schülerin der 10. Klasse einer Realschule und Tochter einer Teilnehmerin des Bürgerforums
 - Waltraud Weegmann, Vorsitzende des deutschen KitaverbandesRückfragen

- 4. Kleingruppen**

- 5. Abstimmung über die Empfehlungen, weiteres Vorgehen und Abschluss**

Die Termine

Link dieser Seite:

<https://beteiligungsportal.baden-wuerttemberg.de/de/mitmachen/lp-16/buergerforum-corona/sechste-sitzung?print=1&cHash=17ecd3acc8840585e25cab510b2aedeb>